

## Gemeinde-Info

vom 13. Oktober 2011

Nr. 41

# Hochwassersicherheit Engelberg – Teil 16

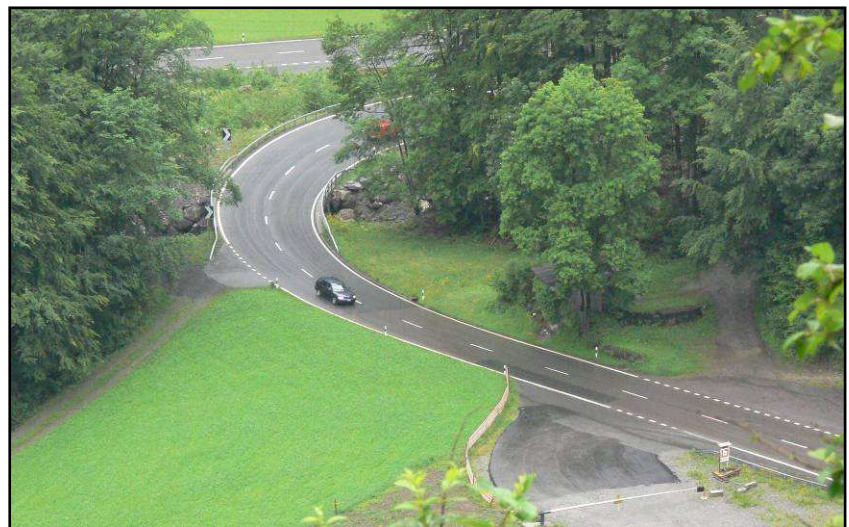
## Baustart im Fanggraben erfolgt Mitte Oktober 2011

Das Hochwasserschutzprojekt Fanggraben wird noch in diesem Monat gestartet. Auf die öffentliche Projektauflage im Juni 2011 erfolgten keine Einsprachen. Darauf hat der Kanton Obwalden im August die Projektbewilligung erteilt. Ebenfalls eingetroffen ist Mitte September die Subventionsverfügung des Bundesamtes für Umwelt (BAFU). Somit können die Arbeiten beginnen. Ab Mitte Oktober werden die nötigen Holzereiarbeiten ausgeführt, auf Ende November 2011 ist der Beginn der Bauarbeiten an Gerinne und Kantonsstrasse geplant.

### Strassen- und gewässerbaulicher Teil

Nach Erarbeitung und Beurteilung mehrerer möglicher Varianten ergab sich als Bestvariante die Verschiebung und Streckung (Lage und Gefälle) des Bachlaufes in Richtung Süden mit gleichzeitiger Errichtung eines massiven Leitdamms auf der nördlichen Seite. Das geplante, gleichmässig abfallende Gerinne soll als Raubett mit Sohlen- und Uferblöcken von 3,5 bis 4 Tonnen Gewicht ausgebildet werden. Ein Neubau der Kantonsstrassenbrücke mit einer Spannweite von 12 Metern erlaubt die Ausbildung eines breiten Querschnitts, welcher die Durchleitung von grossen Murgängen erlaubt.

Die gesamten Kosten für alle Massnahmen wurden auf 2,6 Millionen Franken veranschlagt. Das Projekt enthält einen strassen- und einen gewässerbaulichen Teil. Die Gewässerverbauung wird im Rahmen eines Wasserbauprojekts durch die Gemeinde, den Kanton und den Bund finanziert. Der Ersatzbau der Brücke über den Genibach wird durch den Kanton Obwalden als Strasseneigentümer finanziert. Die Strassenanpassungen werden zur Hälfte vom Kanton Obwalden und zur Hälfte vom Projekt übernommen. Die Bauherrschaft obliegt der Gemeinde Engelberg.



Strassenabschnitt, der mit dem Hochwasserschutzprojekt eine Korrektur erfährt.